



Institut für Zukunftskompetenzen  
Institute for Future Competences

## Loshalten & Festlassen

...paradox?

Mit Absicht ;-)

Wie sonst kann ich Ihre Aufmerksamkeit erlangen?

Immerhin ist es ein wichtiges Thema...

Freiheit.

Wie ich jetzt darauf komme?

Die Medien sind voll davon... und womit hat Loslassen und Festhalten sonst zu tun?

*Wer die Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, wird am Ende beides verlieren.  
(Benjamin Franklin)*

Täglich sind wir mit ihr konfrontiert. Ganz persönlich. Aber auch beruflich und gesellschaftlich. Wir brauchen nur Radio oder Fernsehen aufdrehen.

Sind die Griechen so frei, ihr Land zu bestimmen... sind die Deutschen so frei, andere entscheiden zu lassen... sind die Österreicher so frei, über ihre Zukunft entscheiden zu können... oder sind Kinder so frei, ihre Talente fördern zu dürfen... sind Kollegen so frei, ihre Meinung zu sagen... sind Männer so frei, mal jenseits von Karriere zu agieren... sind Sie so frei, ein Risiko einzugehen... bin ich so frei, diese Zeilen an Sie zu schreiben...

*Die Freiheit des Menschen liegt nicht darin, dass er tun kann, was er will, sondern, dass er nicht tun muss, was er nicht will.  
(Jean Jaques Rousseau)*

Freiheit ist ein hoher Wert. Und hat verschiedene Qualitäten. Welche Aspekte von Freiheit sind IHNEN wichtig? Wenn Sie entscheiden müssten, welchen würden Sie wählen?

- Selbstbestimmung
- Risikobereitschaft
- Kreativität
- Eigenverantwortung
- Entscheidungsstärke

Oder bedingen sie einander sogar?

*Freiheit kann man einem zwar lassen, aber nicht geben.  
(J.C. Friedrich von Schiller)*

... wofür auch immer Sie sich entscheiden, erlauben Sie sich darin ein kleines Stück Autonomie zu erlangen... in dem Bewusstsein, auf andere angewiesen zu sein. Jeder Mensch weiß tief im Inneren von dieser Logik, die schon mit der Geburt beginnt. Verantwortung zeigt sich also immer darin, dass jemand, der auf andere angewiesen ist, ein Stück an Autonomie gewinnt. Sie verflucht dagegen in dem Moment, wo sich der Mensch als reines Zweckobjekt, als Erfüllungsorgan wahrnimmt.

*Gesundheit, Freude und Erfolg sind unvermeidbare Begleiterscheinungen eines Lebens, das auf Authentizität und Wahrhaftigkeit ausgerichtet ist.  
(Aaron Antonovsky)*

Sind Sie also so frei und haben Sie Ihr System im Griff? Oder hat es Sie im Griff?

Worum sonst kann es bei Loslassen und Festhalten gehen?

Ich wünsche Ihnen einen losgelösten Start in den Frühling ;-)

Ihre

Cornelia Scala-Hausmann



PS: Wenn Sie keinen Newsletter mehr möchten, tragen Sie sich bitte ganz unten aus.



Wordpress-Block: [www.zukunftskompetenzen.at/blog/](http://www.zukunftskompetenzen.at/blog/)

[Zur Person & News >> lascala](#)

\*\*\*\*\* NEWS \*\*\*\*\*

# TUN!

Wenn das IFZ-Team heuer zum sechsten Mal die Tage der Zukunft in Ossiach auf die Beine stellt, erntet es wie immer viel Lob und Schulterklopfen, auch für den Veranstaltungstitel "Es ist alles gesagt, es geht ums Tun!" Ja, da sind sich alle einig: Es gehört etwas getan in diesem Land, so kann es nicht weiter gehen, schön, dass ihr aktiv werdet. Und dann lehnen sich die meisten zurück und schauen zu, ob und was da passieren wird...

Zum Glück gibt es Menschen, die mit Mut und Erneuerungsgeist tatsächlich anpacken, Ideen und Projekte ebenso teilen wie ihre wertvollen Ressourcen Wissen, Kontakte, Zeit und Geld.

Diesen und all jenen, die vorsichtshalber erst einmal abwarten, rufen wir in Anlehnung an Heini Staudingers Firmenleitsatz zu: "Scheiß' di net an - und tu einfach!"

## TUN ! - Idee/Projekt einreichen

Alle, die eine lebenswerten Zukunft mitgestalten wollen, laden wir ein, ihre Ideen und Projekte für die Tage der Zukunft in Ossiach (17. bis 19. Juni 2015) einzureichen.

Die Bewerbung ist unglaublich einfach...wir brauchen - neben den Kontaktdaten - vorerst nur drei Informationen:

- Titel/Thema des Projekts (der Idee)
- Beschreibung (Worum geht es, was wird gemacht, was soll entstehen, was ist das Besondere)
- Was brauchen Sie um weitermachen zu können? Was fehlt?

12 Teams mit den vielversprechendsten Projekten werden nach Ossiach eingeladen (Wert je Team EUR 1.500,-) und bekommen in einem Experten-Camp tatkräftige Unterstützung. Am Kongresstag (19.6.) stehen ihre Projekte im Mittelpunkt. Einige davon haben die Chance, in das IFZ-Zukunftsmentoringprogramm aufgenommen werden (Wert pro Team: EUR 12.000,-)

Bewerbungen bitte an [zukunftskraft@tagederzukunft.at](mailto:zukunftskraft@tagederzukunft.at) Details unter: [www.tagederzukunft.at](http://www.tagederzukunft.at) – CALL

## TUN ! - Die Tage der Zukunft besuchen

Lassen Sie sich inspirieren - für sich selbst und für Ihr Unternehmen, Ihre Organisation:

Methodentag – Future lab mit 12 genialen Ideen für unsere Zukunft – Planetary award mit internationalen VordenkerInnen und -TuerInnen - Erneuerungsfest und vieles mehr ...

**Der Early-Bird-Bonus** (-25 % auf alle Kartenkategorien) gilt bis 30. April und ist [>> hier buchbar!](#)

## TUN ! - Unterstützen Sie uns

Wer von der Idee, ins Tun zu kommen, begeistert ist, kann uns auf vielfältige Weise unterstützen (auch ohne etwas einzureichen oder in Ossiach dabei zu sein):

- Helfen Sie uns durch finanziellen Support, dass wir die Tage der Zukunft zu einem langfristigen Projekt für ganz Österreich machen.
- Stellen Sie Ihr Know-how für unser Zukunftsmentoring zur Verfügung.
- Teilen Sie unsere Informationen mit anderen - indem Sie z.B. den Newsletter weiter versenden.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

**DANKE fürs Tun !**

**PS: Unser Dank gilt besonders jenen Menschen und Organisationen, die uns seit Jahren begleiten, ermutigen und unterstützen. Es sind viele und wir werden immer mehr.**



Das Team des IFZ - Cornelia Scala-Hausmann / Harald J. Schellander / Mag. Annemarie Posratschnig

\*\*\*\*\*



**"ZUKUNFTSKRAFT : Erneuerung"**  
**Es ist alles gesagt - es geht um`s Tun!**

**17. bis 19. Juni 2015**  
**Stift Ossiach**

Denken • Reflektieren • Lernen • Handeln • für eine lebenswerte Zukunft

Bekannte Systeme und Methoden scheinen immer weniger zu wirken, vieles weist auf einen bevorstehenden, gravierenden Paradigmenwechsel hin. Doch wo kommt das Neue her? Die Tage der Zukunft in Ossiach schaffen Räume, in denen Menschen mit neuen Ideen und Projekten die Chance haben, diese zu teilen, weiterzuentwickeln und konkret umzusetzen. Die unkonventionelle Denk- und Handlungsansätze sollen auch dazu beitragen, das bestehende Wirtschafts- und Gesellschaftssystem zu befruchten und damit den notwendigen Wandel voranzutreiben. Teilnehmer sind Zukunftsgestalter aus allen Lebensbereichen, – Wirtschaft, Kommunen, Region, Zivilgesellschaft, Bildung, Soziales, Politik, Wissenschaft, Kultur etc.

#### **Call und Camp**

Ganz neu ist die Möglichkeit, sich über einen „Call“ für die kostenlose Teilnahme an den Tagen der Zukunft zu bewerben ([zukunfts kraft@tagederzukunft.at](mailto:zukunfts kraft@tagederzukunft.at)). Gesucht werden Menschen, die aktiv den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel gestalten und mit außergewöhnlichen Ideen und Projekten dafür sorgen, dass es uns allen in Zukunft besser geht. Die Teams der ausgewählten Projekte bekommen in Ossiach den direkten Kontakt zu erfolgreichen Gestaltern des Wandels, zu potentiellen Förderern und Kooperationspartnern. Das Camp zur co-kreativen Weiterentwicklung der Projekte findet am 17. Juni ganztags statt und wird von Experten u.a. in den Bereichen Kommunikation, Gründung und Finanzierung begleitet. Der große Auftritt der Teams erfolgt am 19. Juni. Dieser Tag ist als „analoges Labor“ (Zitat von Matthias Horx) angelegt, bei dem es vor allem darum geht, ins Tun zu kommen. Ziel ist es, einen Großteil der Projekte soweit auf den Boden zu bringen, dass sie in die Umsetzung gehen können. Dafür plant das IFZ mit seinem Expertenteam ein weiterführendes Mentoringprogramm.

**>> [hier gehts zum Call.doc!](#)**

\*\*\*\*\*

## **"Neue Träume braucht die Wirtschaftswelt"**

Unter diesem Titel steht der Internationale Aufstellungskongress vom 24. bis 26. Juli 2015 in Wien. Veranstalter ist das International Forum for Systemic Constellations in Organisations (infosyon) in Kooperation mit der Sigmund-Freud-Universität und Integral Systemics.

Einige geplanten Key-Notes:

Träume & Innovation – Soziales Träumen - Hon. Prof. Felix de Mendelssohn

Beziehungsethik in der Wirtschaftswelt– am Beispiel Unternehmensnachfolge, Robert Rogner

„Die Neos – Die erste Systemische Partei“ - Dr. Matthias Strolz, Neos

Kontakt: peter.klein@integral-systemics.com

\*\*\*\*\*

**Vernetze Dich mit uns:**

